



PBM3

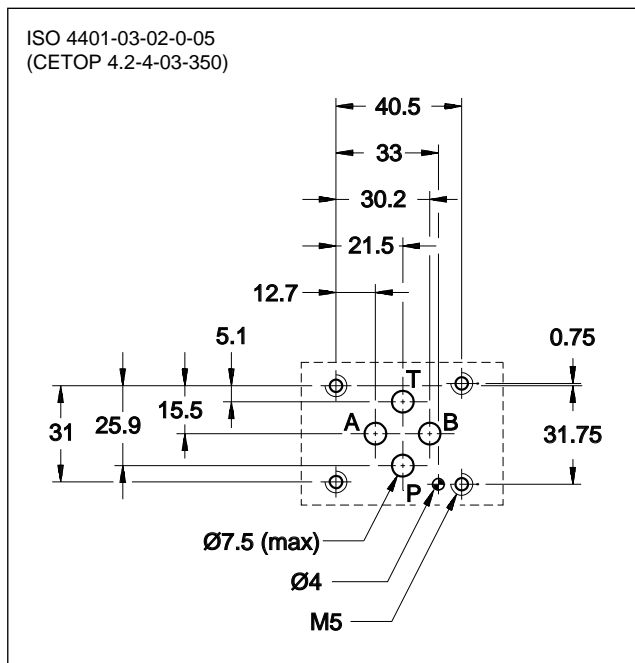
LASTHALTEVENTIL

BAUREIHE 10

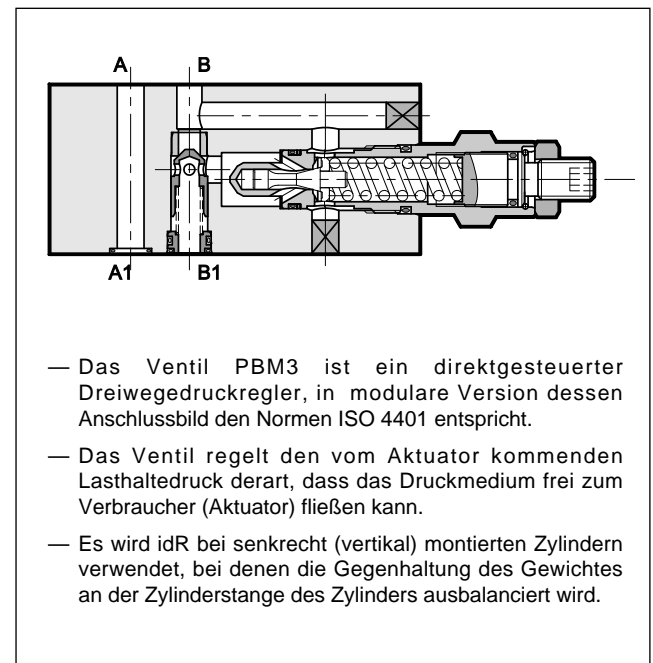
MODULARAUSFÜHRUNG ISO 4401-03

p max 350 bar
Q max (siehe technische Daten)

KONTAKTFLÄCHE



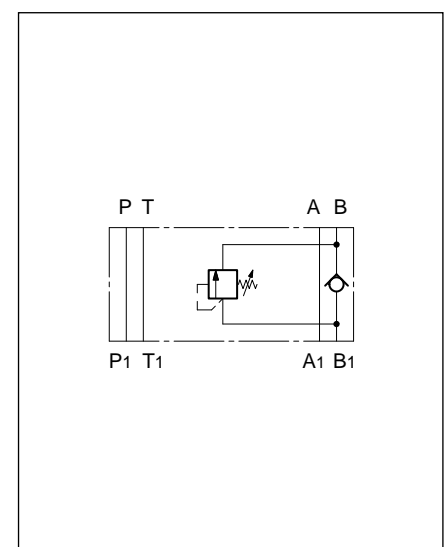
FUNKTIONSPRINZIP



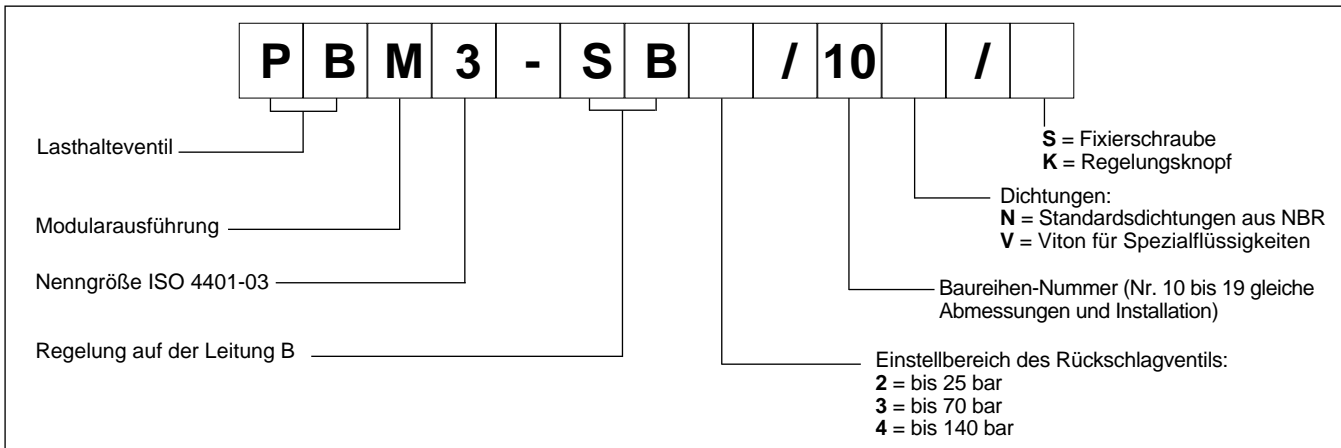
TECHNISCHE DATEN (Werte für Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck	bar	350
Öffnungsdruck des Rückschlagventils	bar	3,5
Max. Volumenstrom auf dem Rückschlagventils B→B1(Δp 8 bar)	l/min	50
Max. Volumenstrom in den gesteuerten Leit. B1→B	l/min	50
Max. Volumenstrom in den freien Leit. P, A, T	l/min	75
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +60
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400
Kontaminationsgrad der Flüssigkeit	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Gewicht	kg	1,6

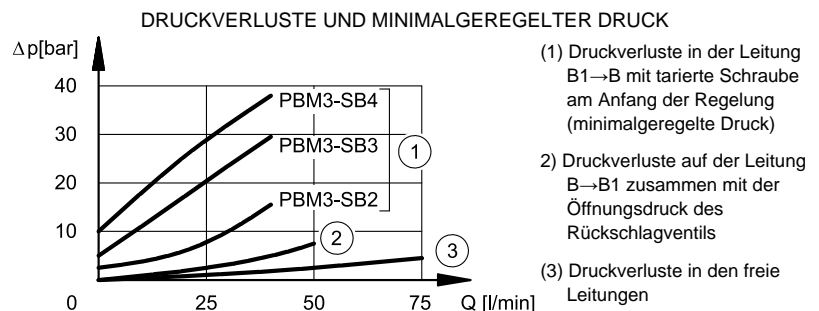
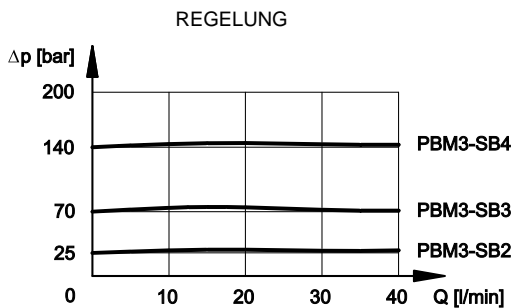
HYDRAULISCHES SYMBOL



1 - BESTELLBEZEICHNUNG



2 - KENNLINIEN (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)



3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR (Code N). Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro. Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

